



WANDGEMÄLDE VON PABLO PICASSO in der Kapelle Vallauris (1952): La Paix.
Copyright: bpk / RMN - Grand Palais/ Patrick Gérin

Sozialökonomische Perspektiven der Friedensbildung

Das Themensemester des Fachbereichs Sozialökonomie beschäftigt sich interdisziplinär mit dem Sustainable Development Goal 16 „Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen“. Die Auftaktveranstaltung bildet den Start des Themensemesters. Wir fragen uns: Welche sozialökonomischen Perspektiven zur Friedensbildung gibt es? Welche geostrategischen Interessen stehen hinter Kriegen und wie können wir dem als Bevölkerung eine Perspektive gemeinsamer Entwicklung entgegensetzen? Wie kann man auf der lokalen Ebene und in den Communities für Frieden arbeiten? Sind Wirtschaftssanktionen Kriegs- oder Friedensursache? Alle Mitglieder, Studierende und Freunde des Fachbereichs Sozialökonomie sind herzlich eingeladen, sich aktiv am Themensemester zu beteiligen. In der Auftaktveranstaltung diskutieren:

Prof. Dr. Cord Jakobeit
SDG 16 und Theorien der Friedensbildung: Wie kann der Krieg in der Ukraine beendet werden?

Prof. Dr. Daniel Geiger
Kollektives Handeln in der Krise!? Koordination in und von multiplen Krisen

Vertreter:in des Fachschaftsrats
„Ohne Frieden ist alles nichts“ – unsere Rolle als Sozialökonomie für Frieden und soziale Entwicklung

Einladung zum Themensemester
Dienstag, 15. November 2022,
16.00-18.00 Uhr, VMP 9, Hörsaal
Auftaktveranstaltung im
Wintersemester 2022/23

Ideen und Vortragsvorschläge an:

themensemester.sozoek@uni-hamburg.de

www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-sozoek/studium/themensemester.html